

Presseaussendung vom 29. Juni 2020

Langeweile ade mit Ferienspiel und Camps – Familienkarte, Förderung und Sommerkindergarten bringen Erleichterung

In den Ferien ist was los – dank der Ferienbetreuungswelt Klosterneuburg auch in diesem Sommer. Jugendamt und Schulreferat der Stadtgemeinde haben trotz Corona-Maßnahmen Einiges auf die Beine gestellt. Eine Förderung erleichtert die Teilnahme, mit der Familienkarte gibt's gratis Badevergnügen. Der Sommerkindergarten bietet zudem durchgehende Betreuung.

Klosterneuburger Eltern können aufatmen: Trotz der erschwerten Umstände aufgrund von Covid-19 kann die Stadtgemeinde ein ebenso reichhaltiges wie vielseitiges Ferienprogramm verkünden.

Familienstadträtin DI Dr. Maria-Theresia Eder freut sich auf viel Angebot für die Ferien daheim: „Familien sollen den Sommer in Klosterneuburg entspannt genießen können, viele Urlaube sind verbraucht, sodass Eltern mit der durchgehenden Betreuung im Sommerkindergarten bzw. Hort unterstützt werden. Das Ferienspiel oder die Klosterneuburger Familienkarte mit freiem Eintritt – in Begleitung eines Erwachsenen – im Strandbad und Happyland sorgen dafür, dass das sommerliche Freizeit- und Badeangebot ausgiebig genützt werden kann.“

Auch Mag. Franz Brenner, Leiter des Jugendreferats, freut sich: „Corona zum Trotz wird es auch heuer einen Sommer geben! Und es gibt natürlich keinen Sommer ohne Ferienspiel. Darum bieten wir eine Sonderedition mit Räteslrallyes für jede Ferienwoche an. Spannend, lehrreich und tricky wird es für alle Teilnehmer. Gleichzeitig kann man Klosterneuburg vielleicht auch einmal von anderen Seiten kennenlernen und noch dazu jede Menge tolle Preise gewinnen – Mitmachen lohnt sich also!“

Sommerferienspiel

Das 34. Sommerferienspiel für alle Kinder und Jugendlichen wird in diesem besonderen Jahr in eine Räteslrallye durch Klosterneuburg verwandelt – zu unterschiedlichen Themen gemeinsam mit den verschiedenen Institutionen. Jede Ferienwoche gibt es von Montag bis Donnerstag verschiedene Aufgaben zu lösen. Die Lösungen können beim Jugendreferat eingereicht werden. Aus allen Einreichungen werden jede Woche Gewinner ermittelt, die tolle Preise für verschiedene Altersgruppen gewinnen können. Folgende Themen-Rallyes stehen auf dem Programm: Historienthema Stiftsplatz, Rathausplatz, Klosterneuburger Museen, Historienthema Untere Stadt, Wein oder Aulandschaft. Die Ferienspiel-Räteslaufgaben werden jeden Montag der laufenden Wochen auf der jCard-Webseite www.jcard.at veröffentlicht, bzw. können diese beim Jugendreferat, Rathausplatz 25 direkt abgeholt werden. Die Lösungen sind per E-Mail an jugendreferat@klosterneuburg.at zu senden oder beim Jugendreferat abzugeben.

Klosterneuburger Familienkarte

Mit der Familienkarte gibt es freien Eintritt für Kinder ins Strandbad Klosterneuburg sowie ins Happyland – in Begleitung einer Eintritt zahlenden, erwachsenen Person. Sie ist gegen Nachweis der Hauptmeldung in Klosterneuburg im Meldeamt zu beziehen – nur gegen telefonische Voranmeldung.

Kontakt zum Meldeamt: Tel. 02243 / 444 – 213, 214, 215, 216, 254, E-Mail: meldeamt@klosterneuburg.at



Wochenweise Ferienbetreuung in den Schulen und von privaten Anbietern

Der Ferienhort in den Schulen und private Anbieter garantieren mit einem attraktiven Programm, Sportwochen, Waldferienwochen, Lernwochen, Deutschkursen u.v.m., dass wirklich Jede und Jeder seine idealen Ferien in Klosterneuburg verbringen kann. Das gesamte Angebot ist im Internet unter www.klosterneuburg.at/familienmatrix, Suchbegriff „Ferienbetreuung“, zu finden.

Sommerkindergarten mit durchgehender Betreuung

In diesem Sommer wird in Klosterneuburg erstmals ein durchgängiges Betreuungsangebot für Kindergartenkinder angeboten. Damit soll den Eltern, die durch die COVID19-Krise bereits ihren Urlaub konsumieren mussten, die Situation hinsichtlich Kinderbetreuung erleichtert werden.

Seitens der Stadtgemeinde Klosterneuburg wird heuer zusätzlich zur bisherigen Ferienbetreuung ein zentraler Kindergarten, nämlich jener in der Langstögergasse, für die Betreuung in den Ferienwochen 4 bis 6 zur Verfügung gestellt, die Anmeldung war bis Mitte Juni möglich. Je nach Einkommen wird hier mittels Ferienbetreuungsscheck und in besonderen Härtefällen durch die Coronafonds der Stadt ein Zuschuss gewährt. Zusammen mit den sechs Wochen Angebot der Niederösterreichischen Landeskindergärten (Ferienwochen 1 bis 3 und 7 bis 9) ist somit eine durchgehende Betreuung gewährleistet.

Informationen zum Coronafonds im Sozialamt,

Tel. 02243 / 444 – 224, E-Mail: sozialamt@klosterneuburg.at

Ferienbetreuungsscheck

Familien mit geringem Einkommen können den „Ferienbetreuungsscheck“ der Stadtgemeinde Klosterneuburg lösen. Dieser Scheck ist ein Fördermodell für Familien, bei dem je nach Einkommenssituation bis zu € 50,- Zuschuss pro Ferienbetreuungswoche und Kind lukriert werden können. Damit ermöglicht die Stadt für Klosterneuburger Familien eine finanzielle Erleichterung. Die Abwicklung erfolgt unbürokratisch und einfach über das Sozialamt sowie das Jugendreferat der Stadtgemeinde. Der Ferienbetreuungsscheck kann bei allen in der Stadt registrierten Betreuungseinrichtungen eingelöst werden.

Das Formular steht unter www.klosterneuburg.at unter dem Suchbegriff „Ferienbetreuungsscheck“ zum Download bereit.

Informationen rund um das Ferienangebot im Jugendreferat,

Tel. 02243 / 444-222, E-Mail: jugendreferat@klosterneuburg.at

Bild „Ferien“ © Stadtgemeinde Klosterneuburg/SchuhE

Bildtext: Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager und Familienstadträtin DI Dr. Maria-Theresia Eder freuen sich über jede Menge Betreuung und finanzielle Unterstützung in den Ferien 2020.

Rückfragehinweis

Mag. Gabriele Schuh-Edelmann
Bürgermeisteramt – Pressestelle
pressestelle@klosterneuburg.at

T: 02243 / 444 – 302

M: 0676 / 833 40 302

www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg

www.instagram.com/rathausklosterneuburg

twitter.com/Rathausk